

# Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Groß Klein

Sitzungstermin: Dienstag, 19.06.2018  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:00 Uhr  
Raum, Ort: Beratungsraum SBZ Bürgerhus, Gerüstbauerring 28, 18109 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Uwe Michaelis SPD

##### **reguläre Mitglieder**

Dr. Christian Wenske DIE LINKE.  
Monika Engelmann DIE LINKE.  
Sonja Lippert DIE LINKE.  
Nurgül Senli DIE LINKE.  
Karina Jens CDU  
Jürgen Lewerenz CDU  
Thomas Ebeling SPD  
Lutz Kalkschies-Diezel SPD  
Günter Taufmann BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

##### **Verwaltung**

Franka Teubel Ortsamtsleiterin Nordwest 1  
Birgit Alisch Ortsamt Nordwest 1  
Uwe Leonhardt Stadtteilmanager Groß Klein

##### **Gäste**

Dorothea Engelmann Sozialpädagogin im Bürgerhus  
1. Polizeihauptkommissar Damrath Leiter Polizeirevier Lichtenha-  
gen

##### **Abwesende Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Steffi Brüning SPD entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.05.2018
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Ordnung und Sicherheit im Ortsteil Groß Klein
- 6 Anträge
- 7 Beschlussvorlagen
- 8 Informationsvorlagen
- 9 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 10 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 11 Verschiedenes
- 11.1 Informationen des Stadtteilmanagers
- 11.1.1 Antrag auf finanzielle Mittel aus dem Stadtteiffond Groß Klein  
"Straßenfest zum 30. Kirchweihfest des Gemeindezentrums BRÜCKE"
- 11.1.2 Informationen aus dem Stadtteil- und Begegnungszentrum Börgerhus
- 11.2 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 12 Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Herr Michaelis eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Gäste, Verwaltungsmitarbeiter sowie die Einwohnerinnen und Einwohner. Der Ortsbeirat begrüßt Herrn Lutz Kalkschies-Dietzel als neues Ortsbeiratsmitglied. Herr Michaelis verpflichtet Herr Kalkschies-Dietzel per Handschlag zur Einhaltung seiner Pflichten als Ortsbeiratsmitglied. Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern fristgerecht zugegangen. Der Ortsbeirat ist mit 10 Mitgliedern anwesend und damit beschlussfähig.  
Herr Michaelis weist darauf hin, dass private Bild- und Tonaufnahmen nicht gestattet sind.

<b>TOP 2</b>	<b>Änderung der Tagesordnung</b>
--------------	----------------------------------

Herr Michaelis verliest die Tagesordnung, es gibt keine Änderungswünsche und damit ist die

<b>TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.05.2018</b>
--

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.05.2018 wird bestätigt.

<b>TOP 4      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner</b>
---

Bürger

- „RTL2“ „Blockmachering“ wird als sozialer Brennpunkt gesehen. Viele Menschen leben unterhalb der Armutsgrenze. Diese Menschen erhalten keinerlei Hilfen... zum Beispiel beim ausfüllen von Anträgen. Warum werden keine Informationsveranstaltungen angeboten?

Bürger und Ortsbeiratsmitglieder diskutieren rege über die Sendung. Leider wurde der Beitrag als nicht objektiv dargestellt gesehen. Problemfälle wird es immer und in jedem Stadtteil geben sind aber nicht das Gesicht Groß Klein's. Hilfe wird unter anderem im Bürgerhaus im Sozialkaufhaus in Lichtenhagen und auch in den Ausgabestellen der Tafel angeboten.

Bürger

- Spielplätze in Groß Klein sind in einem desolatem Zustand, besonders der Spielplatz Werftallee wird bemängelt. Es sollte auch einmal darüber nachgedacht werden an Spielplätzen öffentliche Toiletten einzurichten.

Herr Leonhardt wird die Thematik Spielplatz noch einmal ansprechen und Kontakt zu dem Eigentümer des Spielplatzes aufnehmen.

Bürger

- Parksituation im Fritz-Meyer-Scharfenberweg, hier wird erneut darum gebeten noch einmal zu prüfen ein Parkverbot einzurichten. Weiterer Vorschlag: Den Grünstreifen vor dem Pflegeheim in Parktaschen umgestalten.

<b>TOP 5      Ordnung und Sicherheit im Ortsteil Groß Klein</b>
---

Herr Damrath

- Die Ordnung und Sicherheit ist in Groß Klein gewährleistet
- Es wurde ein deutlicher Rückgang von Straftaten festgestellt
- In Rostock wurde eine Organisationseinheit Straßensicherheit gebildet. Schwerpunkte werden angefahren und führen zu deutlichen Aufklärungen angezeigter Fälle
- Nicht zurückgegangen ist der Widerstand gegen die Staatsgewalt, unter anderem von Polizeimitarbeitern oder Mitarbeitern sonstiger Ämter
- Einbruchdiebstähle in der Kleingartenanlage sind nicht zurückgegangen
- Wohnungseinbrüche und Diebstähle zählt man weniger
- Verkehrs- und Unfallschwerpunkte bestehen nach wie vor und werden weiter kontrolliert
- Die Parkplatzsituation ist in einigen Bereichen schwierig. Parkmöglichkeiten werden von den Anwohnern allerdings kaum genutzt
- Im Bereich Grundschule Taklerring treten außerhalb der Schulzeiten Probleme durch Kinder und Jugendliche auf, da sie dieses Gelände als Rückzugsort für sich in Anspruch nehmen. Dieses Objekt wird ständig bestreift
- Im Bereich „Troika“ sind keine Einsätze zu vermelden. Auch in dem Bereich Kindergarten Schiffbauerring 20 hat sich durch Kontrollmaßnahmen die Situation verbessert

- Andere Straftaten wie Häusliche Gewalt, hier sieht man eine gleichmäßige Entwicklung in allen Stadtteilen
- Aus polizeilicher Sicht keine Schwerpunkte im OT Groß Klein

Herr Michaelis, verweist auf die Auswertung der Bürgerumfrage, der Ortsteil Groß Klein ist kein Problemstadtteil und es ist positiv das der Stadtteil nicht auffällig ist.

<b>TOP 6</b>	<b>Anträge</b>
--------------	----------------

<b>TOP 7</b>	<b>Beschlussvorlagen</b>
--------------	--------------------------

<b>TOP 8</b>	<b>Informationsvorlagen</b>
--------------	-----------------------------

<b>TOP 9</b>	<b>Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches</b>
--------------	---

Frau Teubel

1. Auf die Nachfrage zum Fassadenanstrich des Spielcasinos hat die REWE Markt GmbH mitgeteilt, dass der Neubau des Marktes von Anfang an ohne weitere handelsfremde Mieter projektiert war. Das Mietverhältnis ist schriftlich durch die REWE GmbH gegenüber dem Spielcasino, gekündigt worden. Auf der noch belegten Grundstücksfläche werden zukünftig weitere Parkplätze für die Kunden entstehen. Dem Wunsch des Ortsbeirates, einen Fassadenanstrich vorzunehmen, wird die REWE deshalb nicht nachkommen. Die REWE GmbH hofft jedoch, dass der Abriss des Gebäudes zeitnah erfolgen wird und sich dadurch das Gesamtbild des Areals dauerhaft aufwerten lässt.
2. Zu der Nachfrage des Ortsbeirates zum Schiffbauerring 20 hat die GGP mitgeteilt, dass Sie dazu gerne innerhalb einer Sitzung zu dieser Thematik ausführen würden. Dieses wird in der Sitzung des Ortsbeirates am 16.10.18 erfolgen.
3. Zur Thematik - Sperrung des Ballspielplatzes Zum Laakkanal – teilt das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege mit, dass auf dem Kunststoffbelag sehr starke Unebenheiten festgestellt wurden. Die hohen Bodenwellen sowie der starke Algen/Moosbewuchs stellen eine hohe Unfall / Stolpergefahr dar. Die Verkehrssicherheit sowie Bespielbarkeit ist nicht mehr gegeben. Aus dem benannten Grund ist der Ballspielplatz abgesperrt.
4. Auf die Frage des Ortsbeirates in der letzten Sitzung, was mit der ehemaligen Troika geschehen wird, teilt das Bauamt mit, dass die Absichten der Eigentümerin dem Bauamt nicht bekannt sind und es auch zurzeit keine Antragstellung zu diesem Grundstück gibt. Durch das Bauamt wurde die Grundstückseigentümerin im Jahr 2014 aufgefordert, das Grundstück nach einem Brand gegen unbefugtes Betreten zu sichern. Die Grundstückseigentümerin erfüllte die Sicherungspflicht. Seit der Grundstückssicherung wird durch das Bauamt alle drei Monate eine Ortskontrolle durchgeführt. Die letzte Kontrolle fand am 23.03.18 statt. Es wurde festgestellt, dass die Einfriedung funktionstüchtig ist und das Grundstück somit ausreichend

gesichert ist. Eine Rechtsgrundlage zum Einschreiten der Bauaufsichtsbehörde anlässlich eines Aussehens von Grundstücken und Gebäuden ist nicht vorliegend.

5. Bei der Begehung des Ortsbeirates, wurde der Sachstand zu den Bauarbeiten im Blockmacherring und Bootsbauerweg hinterfragt. Die Firma Semmelhaack teilt dazu mit, das durch aufwändige Maßnahmen im Zusammenhang mit der Anbindung an die Altbestände (Unterfangung der Bestandsgiebel, Beseitigung und Abfuhr der alten Fundamente etc.), die teilweise kleinteilig in Handarbeit durchgeführt werden mussten und die damit verbundenen bauordnungsrechtlichen Gegebenheiten, ist es in den bereits begonnenen Bauvorhaben (Blockmacherring und Bootsbauerweg) zu erheblichen Zeitverzögerungen gekommen. Des Weiteren müssen im Blockmacherring in Abstimmung mit Eurawasser Grundleitungen um verlegt werden. Leider konnten diese Arbeiten erst diese Woche beginnen und werden ca. 4-6 Wochen dauern. Sollten nunmehr alle Nachfolgegewerke nach Plan verlaufen, könnten beide Bauvorhaben im Frühjahr, bzw. Frühsommer 2019 bezugsfertig sein. Dementsprechend werden die Bauvorhaben im Segelmacherweg und Albrecht-Tischbein-Straße zeitversetzt voraussichtlich in diesem Herbst begonnen.

6. In der letzten Sitzung ist ebenfalls der Sachstand zur Baustelle vor dem Klenow Tor hinterfragt worden. Das zuständige Planungsbüro führt dazu aus, dass die seit November 2017 laufende Baustelle vor dem Hintergrund, das der Brandschutz in der Tiefgarage ertüchtigt werden muss, eingerichtet wurde. Das neue modernere Brandschutzkonzept sieht eine Entrauchungsanlage vor, für die Entlüftungsschächte gebaut werden müssen.

Im November wurden Suchschächte erstellt, die zur Leitungsfindung von vorhandenen Entwässerungs- und Datenleitungen dienen. Aufgrund des Wintereinbruchs und Umplanungen wurde dann nicht weitergebaut. Im März begannen die Bohrmaßnahmen zur Herstellung der Baugrube. Die Bohrfirma scheiterte allerdings an einer sehr harten Gesteinsschicht. Um hier weitermachen zu können, muss ein größeres Bohrgerät zu Einsatz kommen. Dafür sind umfangreiche Vorbereitungen erforderlich. Die dafür notwendige Erweiterung der Baustelleneinrichtung wird derzeit vom Amt für Verkehrsanlagen geprüft. Das Planungsbüro geht davon aus, dass die Baustelle noch mindestens 3 Monate Bestand hat.

7. Der Hinweis aus der Sitzung des Ortsbeirates im April, das die Busse zu weit weg vom Bahnsteig halten, hat die RSAG wie folgt beantwortet. Mit dem Bus und anderen Fahrzeugen sei es nicht immer möglich zentimetergenau den gleichen Fahrweg zu nehmen und somit den Abstand zu einer Haltestelle bei jedem heranzufahren konstant zu halten. Jedes Fahrzeug reagiert etwas anders auf Lenkmanöver und beim Bremsen. Die RSAG bedauert die entstandenen Unannehmlichkeiten, geht aber von Einzelfällen aus, bei denen der Abstand zwischen Bus und dem Bahnsteig etwas größer ist.

Ortsbeirat: Bitte um Nachfrage zu 3.

- Wann mit der Herstellung der Verkehrssicherheit des Ballspielplatzes wieder gerechnet werden kann.

## **TOP 10      Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates**

Herr Michaelis

Auf Einladung des STALU erfolgt eine Begehung, woran Frau Teubel und ich teilnehmen werden.

Vertretung für Herrn Michaelis, sollte dieser Verhindert sein, ist Frau Lippert.

## **TOP 11      Verschiedenes**

## **TOP 11.1 Informationen des Stadtteilmanagers**

Herr Leonhardt

Ab der 28. KW wird der KOE sich zu Planungsfragen zurück melden.

### **TOP 11.1.1 Antrag auf finanzielle Mittel aus dem Stadtteiffond Groß Klein "Straßenfest zum 30. Kirchweihfest des Gemeindezentrums BRÜCKE"**

Dem Antrag des Gemeindezentrums BRÜCKE finanzielle Mittel aus dem Stadtteiffond Groß Klein für ein Straßenfest zu erhalten wird zugestimmt.

Der Ortsbeirat hat dem Antrag einstimmig zugestimmt.

### **TOP 11.1.2 Informationen aus dem Stadtteil- und Begegnungszentrum Börgerhus**

Frau Engelmann

Frau Ziegler wird ab dem 1. Juli die Leitung des Börgerhus übernehmen.

Am 4. Juli laden die Stadtteile zur „Langen Back“ am Kröpeliner Tor ein.

## **TOP 11.2 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder**

Herr Kalkschies-Dietzel

Zunehmender Lastverkehr durch den Ausbau der Werften und der Cruiseschifffahrt.

Der Schwerlastverkehr zur Anlieferung der Werft sollte über das Nordkreuz in Warnemünde gehen. Die Schwerlasttransporter fahren aber vorwiegend durch Groß Klein über die Werftallee. Dies ist laut Navi auch der kürzeste Weg.

Vorschlag des Ortsbeirates: Tonnenbelastung prüfen, Begrenzung der Tonnage, Tragfähigkeit der Brücke Groß Kleiner Damm muss erfragt werden. Beginn einer verdichteten Beschilderung bereits ab Tunnel.

Herr Ebeling

Zur Eröffnung der Kita (Institut Leben und Lernen) wurden durch den Ortsbeirat 140 Buntstifte übergeben

Herr Michaelis

Brief an den Finanzsenator – „Wie geht es weiter mit der IGA“ – vom Ortsbeirat Groß Klein

Der Brief wird auch zur Kenntnis an die Fraktionen gegeben. Zustimmung von allen Ortsbeiratsmitgliedern zu vorliegendem Entwurf.

## **TOP 12 Schließen der Sitzung**

Herr Michaelis schließt um 20 Uhr die Sitzung

---

Uwe Michaelis

---

Birgit Alisch

